

Henkel

Vom Waschmittelhersteller zum Weltunternehmen

Persil, Pril, Pritt - 150 Jahre Henkel

Das 1876 von Fritz Henkel gegründete Unternehmen Henkel ist ein Kind des frühen Deutschen Kaiserreichs. Der steigende Lebensstandard der Bevölkerung erhöhte die Nachfrage nach Konsumgütern des täglichen Bedarfs, die das Unternehmen mit seinem schnell wachsenden Waschmittelgeschäft bedienen konnte. 1907 kam das geradezu revolutionäre Waschmittel Persil auf den Markt, das bis heute wohl die bekannteste Marke von Henkel ist. Joachim Scholtyseck fragt nach den Erfolgsfaktoren, die aus dem Start-up ein florierendes Familienunternehmen machten, arbeitet die Rolle der Firma im "Dritten Reich" auf und zeigt, wie Henkel ein "Global Player" wurde, der heute mit seinen Marken, Innovationen und Technologien nicht nur im Konsumenten-, sondern auch im Industriegeschäft erfolgreich tätig ist.

Persil, Pril, Schwarzkopf, Pritt oder Loctite - viele Marken, die zum Unternehmenskosmos von Henkel gehören, sind seit Jahrzehnten fester Bestandteil des Alltagslebens. Nur wenigen jedoch dürfte die vielschichtige und wandlungsreiche Geschichte bekannt sein, die sich hinter dem Namen Henkel verbirgt. Wie gelang es, dass sich Henkel vom Waschmittelhersteller zum Weltkonzern wandelte, der heute nicht nur im Konsumentengeschäft starke Marktposition hat, sondern im Bereich Klebstoffe weltweit zum Marktführer aufgestiegen ist? Unter dieser Leitfrage wird die faszinierende Geschichte des Unternehmens umfassend auf wissenschaftlicher Grundlage nachgezeichnet.

- 150 Jahre Henkel am 26. September 2026
- Wie aus einem Waschmittelproduzenten ein Weltunternehmen wurde
- Persil, Pril, Pritt - Marken, die jede und jeder kennt
- Ein Unternehmen, dessen Produkte das Alltagsleben prägten und prägen
- Ein wichtiges Stück deutscher Industriegeschichte
- Geschrieben von einem der besten deutschen Unternehmenshistorikern

Persil, Pril, Pritt - 150 Jahre Henkel

Das 1876 von Fritz Henkel gegründete Unternehmen Henkel ist ein Kind des frühen Deutschen Kaiserreichs. Der steigende Lebensstandard der Bevölkerung erhöhte die Nachfrage nach Konsumgütern des täglichen Bedarfs, die das Unternehmen mit seinem schnell wachsenden Waschmittelgeschäft bedienen konnte. 1907 kam das geradezu revolutionäre Waschmittel Persil auf den Markt, das bis heute wohl die bekannteste Marke von Henkel ist. Joachim Scholtyseck fragt nach den Erfolgsfaktoren, die aus dem Start-up ein florierendes Familienunternehmen machten, arbeitet die Rolle der Firma im "Dritten Reich" auf und zeigt, wie Henkel ein "Global Player" wurde, der heute mit seinen Marken, Innovationen und Technologien nicht nur im Konsumenten-, sondern auch im Industriegeschäft erfolgreich tätig ist.

Persil, Pril, Schwarzkopf, Pritt oder Loctite - viele Marken, die zum Unternehmenskosmos von Henkel gehören, sind seit Jahrzehnten fester Bestandteil des Alltagslebens. Nur wenigen jedoch dürfte die vielschichtige und wandlungsreiche Geschichte bekannt sein, die sich hinter dem Namen Henkel verbirgt. Wie gelang es, dass sich Henkel vom Waschmittelhersteller zum Weltkonzern wandelte, der heute nicht nur im Konsumentengeschäft starke Marktposition hat, sondern im Bereich Klebstoffe weltweit zum Marktführer aufgestiegen ist? Unter dieser Leitfrage wird die faszinierende Geschichte des Unternehmens umfassend auf wissenschaftlicher Grundlage nachgezeichnet.



38,00 €

35,51 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9783406830594

Medium: Buch

ISBN: 978-3-406-83059-4

Verlag: Verlag C. H. Beck GmbH & Co. KG

Erscheinungstermin: 30.01.2026

Sprache(n): Deutsch

Auflage: 1. Auflage 2026

Produktform: Gebunden

Gewicht: 1476 g

Seiten: 877

Format (B x H): 172 x 246 mm

